

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname MÖBELRETTTER Komponente A

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Reparaturmasse

Verwendungsbeschränkungen Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt beachten.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung fischerwerke GmbH & Co. KG
Klaus-Fischer-Straße 1
D-72178 Waldachtal
+49(0)7443 12-0
+49(0)7443 12-4222
info-sdb@fischer.de
www.fischer.de

Inverkehrbringer fischer Deutschland Vertriebs GmbH
Klaus-Fischer-Straße 1
D-72178 Waldachtal
+49(0)7443 12-6000
+49(0)7443 12-4500
info@fischer.de
www.fischer.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer +49(0)6132-84463 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Acute Tox. 4; H302

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTETTER Komponente A

Überarbeitet am : 05.07.2019

Version : 1.1 /de

fischer 

innovative solutions

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Druckdatum : 05.07.2019

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente

Polypropylenglykol , Butan-1,4-diol

H-Sätze

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

P-Sätze

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSENTRUM/Arzt/ ... anrufen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Polypropylenglykol	CAS-Nr. : 25322-69-4 REACH-Nr. : Der Stoff ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig.	Acute Tox. 4; H302	25.0 - 50.0 Gew%
Butan-1,4-diol	CAS-Nr. : 110-63-4 EG-Nr. : 203-786-5 REACH-Nr. : 01-2119471849-20	Acute Tox. 4; H302 STOT SE 3; H336	2.5 - 10.0 Gew%
1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan	CAS-Nr. : 280-57-9 EG-Nr. : 205-999-9 REACH-Nr. : 01-2119980944-22	Flam. Sol. 1; H228 Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318	< 2.5 Gew%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

nach Einatmen

BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

nach Hautkontakt

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.

nach Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

nach Verschlucken

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe

Keine Daten verfügbar

Ärztliche Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet)

Kohlendioxid
Löschpulver
Schaum
Wassersprühstrahl

Löschmittel (ungeeignet)

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase

Gase/Dämpfe, giftig

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung

Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gefahr des Berstens des Behälters.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Schutzmaßnahmen

Für gute Raumbelüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme Erstarren lassen. Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Entsorgung: siehe Abschnitt 13
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Siehe Abschnitt 8.

6.5 Zusätzliche Hinweise

sonstige Angaben Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

TRGS 510 LGK 10-13

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Butan-1,4-diol

Deutschland					
Wert / ppm	Wert / mg/m ³	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
50	200	4(II)	Ausschuss für Gefahrstoffe. Summe	07/13	AGW Deutschland TRGS 900 29.03.2019

			aus Dampf und Aerosolen.		
--	--	--	--------------------------	--	--

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz	
Geeignetes Material	beigefügt Einweghandschuhe
Durchdringungszeit	< 30 min
Bemerkung	Die beigefügten Handschuhe sind als Schutz bei kurzzeitiger Verwendung gedacht.
Hinweis	Bei Kontamination sofort Handschuh wechseln.
Geeignetes Material	Butylkautschuk, NBR (Nitrilkautschuk), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)
Ungeeignetes Material	PVC- oder Gummi-Handschuhe werden nicht empfohlen.
Materialstärke	>= 0,5 mm
Durchdringungszeit	>120 min
Bemerkung	Angaben bezüglich Durchdringungseigenschaften des Handschuhs beim Handschuhhersteller erfragen. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzung ersetzen!
Augenschutz	Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.
Körperschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen.
Anmerkung	Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.
Information zu Umweltschutzbestimmungen	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.
Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen	Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Aussehen	Paste
Farbe	weiß
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s*m²)]	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenze [Vol-%]	
Unterer Grenzwert	nicht bestimmt
Oberer Grenzwert	nicht bestimmt
Dampfdruck [kPa]	nicht bestimmt
Dichte [g/cm³]	0,73 - 0,77
Temperatur	20 °C
Wasserlöslichkeit [g/l]	nicht bestimmt
Löslichkeit in nicht wässrigen Flüssigkeiten [g/l]	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit	nicht relevant
Viskosität (dynamisch) [kg/(m*s)]	60 - 90
Explosionsgefährlichkeit	nicht explosionsgefährlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Thermische Zersetzung	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
-----------------------	--

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Orale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 1000	LD50	Ratte	geschätzt	Firmendaten

Butan-1,4-diol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
1500	LD50	Ratte	Firmendaten

1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
700	LD50	Ratte	Firmendaten

Dermale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 10000	LD50	Kaninchen	Firmendaten

Butan-1,4-diol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTETTER Komponente A



Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

> 2000	LD50	Ratte	Firmendaten
--------	------	-------	-------------

1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 2000	LD50	Kaninchen	Firmendaten

Inhalative Toxizität [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Polypropylenglykol			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 0,17	LC50	Ratte	Firmendaten

Butan-1,4-diol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Anmerkung	Quelle
> 5,1	LC50	Ratte	OECD 403	Firmendaten

1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Anmerkung	Quelle
> 20,2	LC50	Ratte	(als Aerosol)	Firmendaten

Reizwirkung Haut**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Polypropylenglykol		Quelle
Wert		
Keine Hautreizung		2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Butan-1,4-diol			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
nicht reizend.	Draize Test	Kaninchen	Firmendaten

Reizwirkung Auge**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Polypropylenglykol			Quelle
Wert	Hinweis		
Mögliche Gefahren: Vorübergehende Reizung	Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt als nicht augenreizend zu betrachten.		2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Butan-1,4-diol			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
nicht reizend.	Draize Test	Kaninchen	Firmendaten

Sensibilisierung**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Polypropylenglykol		Quelle
Wert		

Eine sensibilisierende Wirkung konnte nicht beobachtet werden.	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation
--	---

Butan-1,4-diol			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
nicht sensibilisierend.	GPMT	Meerschweinchen	Firmendaten

Kanzerogenität
Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Butan-1,4-diol	
Wert	Quelle
keine krebserzeugende Wirkungen	Firmendaten

Mutagenität
Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Butan-1,4-diol	
Wert	Quelle
keine erbgutverändernde Wirkungen	Firmendaten

Reproduktionstoxizität
Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol	
Wert	Quelle
Nicht zutreffend.	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Butan-1,4-diol	
Wert	Quelle
keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit	Firmendaten

Ätzwirkung
Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol	
Wert	Quelle
keine Ätzwirkung	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTETTER Komponente A



Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Butan-1,4-diol	
Spezifische Wirkungen	Quelle
Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen.	Firmendaten

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Butan-1,4-diol	
Spezifische Wirkungen	Quelle
Kann die Leber bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken schädigen.	Firmendaten

11.2 Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben (Abschnitt 11) Das Produkt wurde nicht geprüft.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität [mg/l]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Quelle
> 100	LC50	Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)	96 h	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Butan-1,4-diol					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer	Quelle
> 30000	LC50	Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)	OECD TG 203	96 h	Firmendaten

1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Quelle
> 100	LC50	Cyprinus carpio (Karpfen)	96 h	Firmendaten

Daphnientoxizität [mg/l]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Polypropylenglykol				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Quelle

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTETTER Komponente A



innovative solutions

Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

> 100	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation
-------	------	--------------------------------------	------	---

Butan-1,4-diol					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Meßart	Quelle
813	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	Firmendaten

1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Quelle
> 100	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	Firmendaten

Algtoxizität [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Polypropylenglykol		
Wert	Testkriterium	Quelle
> 100	LC50	2013 ERPG/WEEL Handbook - AIHA Guideline Foundation

Butan-1,4-diol					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Meßart	Quelle
> 500	EC50	Scenedes-mus subspicatus	72 h	DIN 38412	Firmendaten

1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Quelle
110	EC50	Selenastrum capricornutum	72 h	Firmendaten

NOEC (Daphnie) [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Butan-1,4-diol			
Wert	Versuchstier	Meßart	Quelle
> 85	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202	Firmendaten

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Eliminations- und Verteilungsmechanismen Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Elimination im Klärwerk Keine Daten verfügbar

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulierbarkeit Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Biokonzentrationsfaktor Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung in der Umwelt Keine Daten verfügbar

Mobilität Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften nicht persistent.
Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

12.6 Andere schädliche Wirkungen**Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)****Gefährliche Inhaltsstoffe**

Butan-1,4-diol		
Wert	Meßart	Quelle
74 - 96 %	OECD 301C; ISO 9408; 92/69/EWG, C.4-F	Firmendaten

Allgemeine Hinweise zur Ökologie Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgungshinweise (allgemein) Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Reste entleeren.

Abfallschlüssel Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.
Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:
Produkt (Mörtel und Härter)
200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTETTER Komponente A



innovative solutions

Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

080409 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
ausgehärtetes Material und vollständig ausgepresste Kartuschen
200000 - SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNTGESAMMELTER FRAKTIONEN

Entsorgungshinweise (Deutschland)

Restentleerte Kartuschen können über den Grünen Punkt entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IMDG	Kein Gefahrgut nach IATA
14.3 Transportgefahrenklasse	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		Non dangerous good	Non dangerous good

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschäftigungsbeschränkungen -

WGK (Selbsteinstufung) 1

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilung nicht relevant. Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

sonstige Vorschriften Abschnitt 15 Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1905/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderung gegenüber der letzten Fassung Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Wortlaut der H-Sätze
H228: Entzündbarer Feststoff.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTETTER Komponente A



Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

Wortlaut der Gefahrenklassen	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
	Acute Tox.: Akute Toxizität	
	STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	
	Flam. Sol.: Entzündbare Feststoffe	
	Skin Irrit.: Reizwirkung auf die Haut	
Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Eye Dam.: Schwere Augenschädigung	
	Einstufung	Bewertung
	Acute Tox. 4; H302	berechnet
Verwendungsbeschränkungen	Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt beachten.	

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname MÖBELRETTTER Komponente B

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Reparaturmasse

Verwendungsbeschränkungen Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt beachten.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung fischerwerke GmbH & Co. KG
Klaus-Fischer-Straße 1
D-72178 Waldachtal
+49(0)7443 12-0
+49(0)7443 12-4222
info-sdb@fischer.de
www.fischer.de

Inverkehrbringer fischer Deutschland Vertriebs GmbH
Klaus-Fischer-Straße 1
D-72178 Waldachtal
+49(0)7443 12-6000
+49(0)7443 12-4500
info@fischer.de
www.fischer.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer +49(0)6132-84463 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373 Aquat. Chron. 2; H411

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS07



GHS08



GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer , pMDI , 4,4'-Methyldiphenyl-diisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat , o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat

H-Sätze

H315: Verursacht Hautreizungen.
 H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H319: Verursacht schwere Augenreizung.
 H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
 H335: Kann die Atemwege reizen.
 H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen .
 H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
 H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P-Sätze

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P280: Schutzhandschuhe/Schutzbekleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P304+P340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für die ungehinderte Atmung sorgen.
 P342+P311: Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.

Ergänzende Informationen

EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer	CAS-Nr. : 99784-49-3	Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	25.0 - 50.0 Gew%
pMDI	CAS-Nr. : 9016-87-9 EG-Nr. : 618-498-9 REACH-Nr. : Der Stoff ist gemäß Verordnung (EG) Nr.	Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Carc. 2;	25.0 - 50.0 Gew%

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTET Komponente B



innovative solutions

Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
	1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig.	H351 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373	
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	CAS-Nr. : 101-68-8 EG-Nr. : 202-966-0 Index-Nr. : 615-005-00-9 REACH-Nr. : 01-2119457014-47	Carc. 2; H351 Acute Tox. 4 ; H332 STOT RE 2 ; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317	2.5 - 10.0 Gew%
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	CAS-Nr. : 5873-54-1 EG-Nr. : 227-534-9 Index-Nr. : 615-005-00-9 REACH-Nr. : 01-2119480143-45	Carc. 2; H351 Acute Tox. 4 ; H332 STOT RE 2 ; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317	2.5 - 10.0 Gew%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Sofort gesamte verunreinigte Kleidung entfernen/ausziehen.
nach Einatmen	BEI EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und in einer bequemen Atemposition ruhig halten.
nach Hautkontakt	WENN AUF DER HAUT: Vorsichtig mit viel Wasser und Seife abwaschen.
nach Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. 1 bis 2 Glas Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Keine bekannt.
----------	----------------

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Soforthilfe	Keine Daten verfügbar
Ärztliche Spezialbehandlung	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel (geeignet)	Kohlendioxid (CO ₂) Löschpulver Schaum Wassersprühstrahl
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

besondere Schutzausrüstung Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

sonstige Angaben zur Brandbekämpfung Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Behälter kann bei Erhitzen bersten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Siehe Kapitel 7/8/13

6.5 Zusätzliche Hinweise

sonstige Angaben Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.
Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

TRGS 510

LGK 10-13

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung

Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****pMDI**

Deutschland					
Wert / mg/m ³	Spitzenbegrenzung	Anmerkung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
0,05	1;=2=(l)	Einatembare Fraktionen MDI berechnet	*1) Hautresorptiv. Haut- und atemwegssensibilisierend. *2) *3)	05/10	AGW Deutschland TRGS 900 29.03.2019

*1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

*2): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

*3): Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 "Isocyanate".

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Deutschland				
Wert / mg/m ³	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
0,05	1;=2=(l)	Einatembare Fraktion *1) Summe aus Dampf und Aerosolen. *2) Hautresorptiv. Haut- und atemwegssensibilisierend. *3)	07/13	AGW Deutschland TRGS 900 29.03.2019

*1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

*2): Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 "Isocyanate".

*3): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Deutschland

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTET Komponente B



Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

Deutschland	Parameter	Untersuchungsmaterial	Zeitpunkt der Probenahme	Quelle
10 µg/g Kreatinin	4,4'-Diaminodiphenylmethan	U	b	BAT Deutschland TRGS 903 28.03.2019

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat

Deutschland				
Wert / mg/m ³	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
0,05	1;=2=(l)	Ausschuss für Gefahrstoffe. Summe aus Dampf und Aerosolen. *1)	02/09	AGW Deutschland TRGS 900 29.03.2019

*1): Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 "Isocyanate".

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz

Geeignetes Material

Butylkautschuk, Nitrilkautschuk, Chloropren

Ungeeignetes Material

Einmalhandschuhe aus PVC

Materialstärke

>= 0,5 mm

Durchdringungszeit

>120 min

Bemerkung

Bei Abnutzung ersetzen! Angaben bezüglich Durchdringungseigenschaften des Handschuhs beim Handsschuhhersteller erfragen. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Geeignetes Material

beigefügt Einweghandschuhe

Durchdringungszeit

< 30 min

Bemerkung

Die beigefügten Handschuhe sind als Schutz bei kurzzeitiger Verwendung gedacht.

Hinweis

Bei Kontamination sofort Handschuh wechseln.

Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille

Körperschutz

Angemessene Schutzausrüstung tragen.

Anmerkung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
 Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
 Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Information zu Umweltschutzbestimmungen Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

Technische Schutzmassnahmen Nicht anwendbar.
Anforderung an Apparaturen

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Aussehen	Paste
Farbe	beige
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenze [Vol-%]	
Unterer Grenzwert	nicht bestimmt
Oberer Grenzwert	nicht bestimmt
Dampfdruck [kPa]	nicht bestimmt
Dichte [g/cm ³]	1,16 - 1,20
Temperatur	20 °C
Wasserlöslichkeit [g/l]	Mit Wasser reagierend
Löslichkeit in nicht wässrigen Flüssigkeiten [g/l]	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit	nicht selbstentzündlich
Viskosität (dynamisch) [kg/(m*s)]	35 - 55
Temperatur	20 °C
Explosionsgefährlichkeit	Nicht explosiv

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Thermische Zersetzung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Orale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 5000	LD50	Ratte	OECD 423	Firmendaten

pMDI				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 5000	LD50	Ratte	OECD 423	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 2000	LD50	Ratte	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat		
Wert	Testkriterium	Quelle
> 2000	LD50	Firmendaten

Dermale Toxizität [mg/kg]

Gefährliche Inhaltsstoffe

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTET Komponente B



Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

pMDI			
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
> 5000	LD50	Kaninchen	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Bemerkung	Quelle
> 9400	LD50	Ratte	OECD 402	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat			
Wert	Testkriterium		Quelle
> 9400	LD50		Firmendaten

Inhalative Toxizität [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

pMDI			
Wert	Testkriterium		Quelle
1,5	LC50		Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Anmerkung	Quelle
1,5	LC50	Ratte	OECD 403	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat			
Wert	Testkriterium		Quelle
1,5	LC50		Firmendaten

Reizwirkung Haut**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
Keine Hautreizung	OECD 404	Kaninchen	Firmendaten

pMDI			
Wert		Quelle	
Reizend		Firmendaten	

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat			
Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
Reizend	OECD 404	Kaninchen	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat			
Wert	Meßart		Quelle
Reizend	OECD TG 404		Firmendaten

Reizwirkung Auge**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer			
---------------------------------------	--	--	--

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTET Komponente B



Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

Wert	Meßart	Versuchstier	Quelle
Akute Augenreizung/Ätzwirkung	OECD TG 405	Kaninchen	Firmendaten

pMDI	
Wert	Quelle
reizend	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	
Wert	Quelle
Reizend	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	
Wert	Quelle
Reizend	Firmendaten

Reizwirkung der Atemwege
Gefährliche Inhaltsstoffe

pMDI	
Wert	Quelle
Reizend	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat	
Wert	Quelle
Reizend	Firmendaten

Sensibilisierung
Gefährliche Inhaltsstoffe

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer	
Wert	Quelle
Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.	Firmendaten

pMDI		
Wert	Expositionsart	Quelle
sensibilisierend	Haut	Firmendaten
sensibilisierend	Inhalation	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat		
Wert	Expositionsart	Quelle
sensibilisierend	Haut	Firmendaten
sensibilisierend	Inhalation	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rat...

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	
Wert	Quelle
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.	Firmendaten

Kanzerogenität**Gefährliche Inhaltsstoffe**

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	
Wert	Quelle
Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Firmendaten

Mutagenität**Gefährliche Inhaltsstoffe**

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

Reproduktionstoxizität**Gefährliche Inhaltsstoffe**

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat	
Wert	Quelle
Keine Daten verfügbar	Firmendaten

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat			
Aufnahmeweg	Spezifische Wirkungen	Betroffene Organe	Quelle
inhalativ	Kann die Atemwege reizen.	Atmungssystem	Firmendaten

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat			
Aufnahmeweg	Betroffene Organe	Spezifische Wirkungen	Quelle
inhalativ	Atmungssystem	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	Firmendaten

11.2 Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben (Abschnitt 11) Das Produkt selbst wurde nicht getestet.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Fischtoxizität [mg/l]****Gefährliche Inhaltsstoffe**

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTET Komponente B



Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer	Quelle
> 100	LC50	Brachydanio rerio (Zebra-bärbling)	OECD TG 203	96 h	Firmendaten

pMDI					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer	Quelle
> 100	LC50	Brachydanio rerio (Zebra-bärbling)	OECD TG 203	96 h	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositions-dauer	Quelle
> 1000	LC50	Brachydanio rerio (Zebra-bärbling)	OECD TG 203	96 h	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat					
Wert	Testkriterium			Quelle	
> 1000	LC50			Firmendaten	

Daphnientoxizität [mg/l]**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Meßart	Quelle
9,9	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	Firmendaten

pMDI					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Meßart	Quelle
> 1000	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	24 h	OECD TG 202	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat					
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Meßart	Quelle
9,9	EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat					
Wert	Testkriterium			Quelle	
> 10	EC50			Firmendaten	

Algentoxizität [mg/l]
Gefährliche Inhaltsstoffe

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer		
Wert	Testkriterium	Quelle
> 100	ErC50:	Firmendaten

pMDI				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Expositions-dauer	Quelle
> 1640	ErC50:	Scenedesmus subspicatus	72 h	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat					
Wert	Testkriteri-um	Versuchs-tier	Expositions-dauer	Meßart	Quelle
> 1640	EC50	Desmodes-mus subspi-catus	72 h	OECD TG 201	Firmendaten

o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat; Diphenylmethan-2,4'-diisocyanat		
Wert	Testkriterium	Quelle
> 1640	EC50	Firmendaten

NOEC (Daphnie) [mg/l]
Gefährliche Inhaltsstoffe

Aromatisches Polyisocyanat-Prepolymer				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
> 10	NOEC	Daphnia magna (Großer Wasser-floh)	OECD 202	Firmendaten

pMDI			
Wert	Versuchstier	Meßart	Quelle
> 10	Daphnia magna (Gro-ßer Wasserfloh)	OECD 202	Firmendaten

4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat; Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat				
Wert	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
> 10	NOEC	Daphnia magna (Großer Wasser-floh)	OECD 202	Firmendaten

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Eliminations- und Verteilungsme-
chanismen

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Elimination im Klärwerk

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Biologische Abbaubarkeit Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulierbarkeit Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Biokonzentrationsfaktor Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung in der Umwelt Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

Mobilität Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.
Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökologie Das Produkt selbst wurde nicht getestet.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein) Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich.
Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
Reste entleeren.

Abfallschlüssel Produkt
200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
080000 - ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
080400 - Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
080409 - Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
ausgehärtetes Material
200000 - SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNTGESAMMELTER FRAKTIONEN

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : MÖBELRETTET Komponente B



innovative solutions

Überarbeitet am : 05.07.2019

Ersetzt Version vom : 04.05.2018

Version : 1.1 /de

Druckdatum : 05.07.2019

Entsorgung von ungereinigten
Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	3077	3077	3077
14.2 Bezeichnung des Gutes	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.
14.3 Transportgefahrenklasse	9	9	9
14.4 Verpackungsgruppe	III	III	III
14.5 Umweltgefahren	U - Umweltgefährdend	U - marine pollutant	U - Environmentally hazardous
Bemerkung	LQ: 5 kg	LQ: 5 kg	
Gefahrzettel	9 	9 	9 
Gefahrenzahl	90		
Kategorie	3		
Klassifizierungscode	M7		
Tunnelbeschränkungscode	E		
Gefahrauslöser	aromatic polyisocyanate prepolymer	aromatic polyisocyanate prepolymer	aromatic polyisocyanate prepolymer
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.	Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.
EmS-Nr.		F-A;S-F	
Staukategorie		A	

14.8 Zusätzliche Hinweise

sonstige Angaben Abschnitt 14

Kein Gefahrgut in Originalverpackung (Sondervorschrift 375/ Sondervorschrift 969/Sondervorschrift A197)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Beschäftigungsbeschränkungen

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

WGK (Selbsteinstufung)

1

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilung

Nicht relevant.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderung gegenüber der letzten Fassung Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Wortlaut der H-Sätze

H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen .
H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wortlaut der Gefahrenklassen

Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut
Aquatic Chronic: Gewässergefährdend
Acute Tox.: Akute Toxizität
Skin Irrit.: Reizwirkung auf die Haut
Eye Irrit.: Schwere Augenreizung
Carc.: Karzinogenität
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Bewertung
Acute Tox. 4; H332	berechnet
Skin Irrit. 2; H315	berechnet
Eye Irrit. 2; H319	berechnet
Resp. Sens. 1; H334	berechnet
Skin Sens. 1; H317	berechnet
Carc. 2; H351	berechnet
STOT SE 3; H335	berechnet
STOT RE 2; H373	berechnet
Aquatic Chronic 2; H411	berechnet

Verwendungsbeschränkungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.